

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Markus Grothoff
	Telefon (0202)	563 5514
	Fax (0202)	563 8422
	E-Mail	Markus.Grothoff@stadt.wuppertal.de
	Datum:	14.01.2003
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/1023/03</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>04.03.2003</b>	<b>Verkehrsausschuss</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>12.03.2003</b>	<b>Bezirksvertretung Elberfeld-West</b>	<b>Anhörung</b>
<b>Ausbau des P + R (B + R) Platzes Siegfriedstraße</b>		

### Grund der Vorlage

Umsetzung des Bedarfsplans des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein – Ruhr (VRR).

### Beschlussvorschlag

Der Ausbau des P + R Platzes Siegfriedstraße zu einem P + R / B + R Platz wird - zu Baukosten in Höhe von 260.000 € beschlossen.

### Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Uebrick

### Begründung

Gemäß dem gültigen Nahverkehrsplan des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein – Ruhr (VRR), ist u.a. am DB Haltepunkt Zoologischer Garten (Siegfriedstraße) ein zusätzlicher Bedarf an Park und Ride Plätzen (P + R) sowie Bike und Ride (B + R) vorhanden.

Erste Planungen zum Ausbau des P +R Platzes Siegfriedstraße zu einem P + R und B + R Platz wurden bereits 1996 durchgeführt - 2001 wurde das Projekt nochmals überarbeitet um die Anzahl der Parkplätze zu maximieren.

Die Ausbauplanung des P +R Platzes Siegfriedstraße zu einem P + R und B + R Platz umfasst im Prinzip die z. Zt. vorhandene Fläche, in Richtung des Bahndamms erfolgt jedoch eine Erweiterung um die Flächenanteile, welche heute durch strauchartigen Bewuchs bedeckt sind.

Der heutige Zustand des P+R Platzes Siegfriedstraße ist durch zahlreiche Risse und Aufbrüche in der Fahrbahndecke gekennzeichnet, eine ausreichende Frostschutzschicht (Mineralgemisch) fehlt. Die Schäden am Oberbau gefährden somit die Verkehrssicherheit,

geordnetes Parken findet nicht statt. Ein Vollausbau gemäß den Regelquerschnitten der Stadt Wuppertal ist daher unumgänglich.

Insgesamt sind 76 Pkw Parkplätze geplant - 38 in Senkrechtaufstellung entlang der Siegfriedstraße und weitere 37 in Blockaufstellung. Eine überdachte Radabstellanlage ermöglicht die Unterbringung von 10 Fahrrädern. Darüber hinaus sind Grüninseln mit der Anpflanzung von insgesamt 5 Bäumen geplant.

Die projektierten Parkplätze sind grundsätzlich 5,00m tief – die Breite variiert hingegen (2,60m, 2,50m, 2,30m) und berücksichtigt die zur Verfügung stehende Flächen sowie die zukünftigen Gegebenheiten. Die direkt an die Baumpflanzungen angrenzenden Parkplätze wurden zur Erleichterung des Ein- und Ausstiegs mit einer Breite von 2,60m projektiert. Ein Behindertenparkplatz (3,50m x 5,00m) vervollständigt das Parkraumangebot.

Die Andienung des zukünftigen P + R und B + R Platzes erfolgt, wie bereits heute, nordwestlich des Gebäudes Siegfriedstraße 58. Darüber hinaus wird eine neu geplante, zusätzliche Ausfahrt gegenüber der Hubertusallee den Verkehrsablauf verbessern.

Im Dezember 2002 erfolgte die Mitteilung, dass der P +R Platz Siegfriedstraße vom Regionalrat schließlich in das ÖPNV Landesprogramm 2002-2006 aufgenommen wurde, mit einem Zuwendungsbescheid ist in Kürze zu rechnen.

Aufgrund der zeitliche Abfolge der einzelnen Gremien (der nächste VA Termin ist erst im Mai 2003), bittet die Verwaltung den Verkehrsausschuss trotz der abschließenden Zuständigkeit vorab zuzustimmen.

Dadurch ist Baubeginn der Maßnahme in 2003 (Förderung) sichergestellt.

### **Kosten und Finanzierung**

Die Gesamtkosten des Projektes gliedern sich wie folgt:

Straßenbau (incl. Ausstattung)	176.000€
Entwässerung	27.000€
Begrünung	32.000€
Öffentliche Beleuchtung	14.000€
Radabstellanlage	11.000€
Summe	260.000€

Die geplante Maßnahme wird mit 3.316,75 € pro Pkw-Platz und 766,94 € pro Fahrradplatz (Summe: 259.742,40€) nach dem GVFG –ÖV gefördert.

Komplementärmittel sind nicht erforderlich.

Bei der Haushalhaltsstelle 6800.950.0559.0 (Anlegung eines Park und Ride – Parkplatzes Siegfriedstraße) stehen Haushaltsreste in Höhe von 189.178 € zur Verfügung.

Der darüber hinaus gehende Bedarf von rund 71000 € kann vom Stadtkämmerer in eigener Zuständigkeit – mit Deckung durch die Fördermittel – bereitgestellt werden.

### **Zeitplan**

Die Realisierung des Projektes ist im III Quartal 2003 vorgesehen.

Mit den Arbeiten darf erst nach Vorliegen des Zuwendungsbescheides begonnen werden.

### **Anlagen**

1 Lageplan

### Digitale Handhabung der Anlage:

Bitte Anlage (PDF-Datei) unter **Anzeige** einmal **gegen den UZS drehen!**

Maximale Vergrößerung (Lesbarkeit!): 165%.